



Protokoll Bezirkstag Radsportbezirk Schwaben e. V. 20. November 2004 14:00 Uhr Stadthalle Schrobenhausen

TOP:

Inhalt:

Begrüßung

Joachim Pflederer begrüßt die Delegierten und bemängelt die schwache Teilnahme. Weiterhin begrüßt er BRV-Präsident Streng. Die Ehrengäste, Bgm. Plöckel und der Sportreferent der Stadt Schrobenhausen, Herr Dr. Karl-Heinz Stephan, sind leider noch nicht da und werden nach Eintreffen begrüßt. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Es sind 43 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Grußworte

Herr Pauler begrüßt in seiner Eigenschaft als ausrichtender Verein die Gäste und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf. Anschließend Totengedenken durch Joachim Pflederer aller Verstorbenen des letzten Jahres im Radsportbezirk Schwaben

Info Präsident Streng

Herr Streng dankt dem Bezirk für die Unterstützung in der schwierigen Zeit des Umbruchs beim BLSV. Herr Streng kommt über das Sponsoring des Bayernradsport zum Radsport und wurde nach dem Rücktritt von H. Badenkop gefragt, ob er das Präsidentenamt übernehmen würde. Sein Vorteil war, die völlige Unabhängigkeit vom Verband. In den letzten Jahren war es nur möglich die Bilanz auszugleichen, in dem man Eigenmittel auflöste. Schuld an der Misere war das gnadenlose Überziehen der Etats um 300 – 500%. Bilanz 2003 konnte nur durch den Verzicht des Bez. Oberbayern auf 18.000,- € ausgeglichen werden. Ein unabhängiges Gutachten hat die Rechtmäßigkeit der Forderungen aus Oberbayern bestätigt. Herr Streng sieht es als persönliche Verpflichtung, die berechtigten Forderungen aus Oberbayern zu begleichen. Für 2004 konnte durch Gespräche mit dem BDR und dem BLSV eine Insolvenz abgewendet werden. Die Forderungen des BDR werden gestundet und der BLSV unterstützt den BRV 2004 und 2005. Für den Haushalt 2005 sind noch nicht alle Etats gedeckt, zusätzliche Einsparungen sind nötig. 2005 wird es keine eigene U23-Mannschaft geben (kein Geld). Mapei wird nicht mehr Sponsor des BRV sein. Eine Fördergruppe aus dem Raum Ansbach versucht wieder eine U23 auf den Weg zu bringen. Wenn das funktioniert ist es für den bay. Radsport gut. Finanziell belasten wird es den BRV nicht. Auch im Präsidium haben sich Wechsel ergeben. Charly Höß hat sein Amt niedergelegt, Ersatz ist jedoch schon durch Herrn Rieger (Bayernrundfahrt) gefunden. Erschreckend sind die persönlichen Anfeindungen, die bis in den privaten Bereich hineingehen, gegen die rigoros auch mit rechtlichen Mitteln vorgegangen werden. Auch die Geschäftsstelle wird organisatorisch überarbeitet, insbesondere die Buchhaltung. Alle Mitglieder des Präsidiums verzichten aus Kostengründen auf Reisekosten im Jahr 2004. Ziel ist für 2005, dass der Sportbetrieb wieder wie gewohnt zu aller Zufriedenheit stattfinden kann. Herr Streng bittet, alle Mitglieder, die auch an den BLSV gemeldet werden auch dem BRV gemeldet werden. Wird die Halle der RSG Augsburg gekauft, wird Augsburg Landesleistungszentrum. Voraussetzung ist, dass dort auch die Strukturen stimmen. So lange bleibt der Stützpunkt in Marktoberdorf. Streng gratuliert ganz herzlich zu den sportlichen Erfolgen in Schwaben. Auch die Arbeit der zahlreichen Ehrenamtlichen ist unverzichtbar. Herr Streng bedankt sich für die Einladung und bittet um Entschuldigung, da er sofort nach Landsberg weiter muss.

Fragen an den Präsidenten

Zusammenarbeit mit Solidarität: Gespräch mit Herrn Schmied diese Woche, das Thema wird nach der 1. gemeinsamen Sitzung vertieft.

Schritte gegen das ehem. Präsidium: Schadenersatzforderungen werden zur Zeit geprüft. Sollten Forderungen möglich sein, werden diese auch gestellt, wenn nicht, wird dies durch einen Anwalt bestätigt.

Herr Ertl hat einen Fahrer in der U 23: Er findet es schlecht, dass die U23 nicht mehr offiziell unterstützt wird. Es fehlt der Anschluss an den Erwachsenenbereich unter der Betreuung des BRV. Ist Herr Schleicher noch für den BRV tätig? Streng: Es gibt keine offizielle Aussage zu Herrn Schleicher. Es gibt noch kein Ergebnis. Die Entscheidung U23 ist eine rein finanzielle, es gibt verschiedene Verhandlungen über dieses Thema, aber noch keine Ergebnisse.

Staatliche Mittel u. Trainermittel 2005: Wenn Trainermittel frei werden, wird ein Konzept mit Herrn Gansenberg überdacht, was jedoch im Detail gemacht werden wird kann zum heutigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden.

Trainermittel müssen immer so nachgewiesen werden, sie können nicht „umgeschichtet“ werden! Trainermittel werden und dürfen nicht zum Ausgleich des Haushalts benutzt werden.

RSG Burgau, gibt es eine Zusammenarbeit des BRV mit der ARAG? Probleme bitte sofort an die Geschäftsstelle nach München melden. (Anmerkung die ARAG ist seit dem 01.01.2002 unser Sportversicherer)

Bericht Vorsitzender

Bericht des Bezirksvorsitzenden wie im **Berichtsheft** beschrieben. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass es schade ist, dass die Mitgliederzahl leider etwas rückläufig ist, positiv jedoch, dass die Zahl der Jugendlichen leicht zunehmend ist. Pflederer schlägt vor, für Mitglieder ab 55 die Beiträge zu senken. Für 2005 sind noch dringend Veranstalter Mountainbike nötig. Interessenten bitte bei Herrn Pflederer melden.

Wanderfahrten - Einzelwertung

Männlich-2005

Kl.	Name	Verein	Tagesf.	Km	
Jugend	Behringer Stefan	RV Neuhausen-Holzh.	118	890	
Junior.II	Fietz Nrobert	RV-Finningen	240	15508	
	Wolfgang Fendinger	"	69	7620	
	Peter Seitz	"	99	7232	
	Andreas Birkle	"	84	7364	
	Buchner Erwin	"	62	6070	
	Seidl Walter	"	54	4119	
	Birkle Michael	"	24	2192	
	Berthold Stetter	"	15	1666	
	Tomitschek Gerhard	"	84	1046	
	<i>Sehl Hermann Bräunthal</i>				<i>31085</i>
	<i>Josef Strobel</i>				<i>1865</i>
<i>Wolfgang Weißhaupt</i>				<i>1257</i>	
Sen. I	Geprägs Hans	VFL Kaufering	169	11002	
	Nerb Walter	Neuhausen-Holzh.	229	10930	
	Friedrich Manfred	RV-Finningen	29	2418	
	Kast Anton	Neuhausen-Holzh.	17	812	
Sen. II	Mändle Florian	RSG-Günzburg	139	11372	

Kassenbericht Bericht der Revisoren

Kassenbericht wie im Berichtsheft veröffentlicht.

13. 09.04 wurde die Kasse durch die Revisoren geprüft. Der Zeitraum war vom 30.09.2003 – 01.10.2004. Es gab keine Beanstandungen. Es wird der Antrag auf Entlastung der gesamten Bezirksvorstandschafft gestellt.

Aussprache zu den Berichten

Klaus Görig wird einstimmig zum Nachfolger als Straßenfachwart des Radsportbezirks Schwaben bestätigt. Herr Hämmerle ärgert sich über den fehlenden Bericht des Straßenfachwarts, der ja bis vor kurzem im Amt war und einen Bericht hätte schreiben können. Ferner bemängelt er, dass die Radrennbahn in Augsburg einfach zu teuer ist. Auch sollte die Radrennbahn beheizbar gemacht werden.

Entlastung der Vorstandschafft Ehrungen

Entlastung Kurt Ernst einstimmig. Entlastung des Bezirksausschusses einstimmig. Der Bezirksausschuss ist somit entlastet.

Karls Schöberl RSV Schrobenhausen silberne Ehrennadel
Klaus Greger Ehrennadel für 25 Jahre BDR
Günther Novotny Verdienstnadel des BDR
Harald Siedler Radsportfreunde Augsburg Verdienstnadel des BDR
Josef Pauler RSV Schrobenhausen EN Silber mit Gold BLSV
Kurt Ernst Schatzmeister Bezirk, EN in Gold mit Lorbeerblatt BLSV
Franz Kieferle Fachwart Radball, EN in Gold mit Lorbeerblatt BLSV
Walter Uhl nachträglich zum 60 Geburtstag ein Zinnkrug für das Engagement im Radsportbezirk Schwaben. Karl Schöberl für die herausragende Leistung im Breitensport.
Ehrungen der Sportler s. Anlage. Dank des Bezirksausschusses an Joachim Pflederer für die geleistete Arbeit im Bezirksausschuss mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Wahl der Delegierten zum Verbandstag

In die aufgelegte Liste können sich Interessierte eintragen, leider hatte nur ein Einziger (Franz Linder, Vorsitzender des RV Wanderer Augsburg) aller über 200 Vereine in Schwaben Interesse sich beim Verband für die Belange der schwäbischen Vereine einzusetzen.

Anträge

Antrag des Schatzmeisters auf Erhöhung der Bezirksumlage auf 25 € pro Verein ohne Berücksichtigung der Vereinsmitglieder. 40 Stimmberechtigte sind dafür, 3 dagegen. Damit wird die neue Bezirksumlage ab 2005 eingeführt.

Terminvorschau

Termine bitte an Herrn Lufcy schicken oder faxen.

Vergabe von Meisterschaften Etatplanung

Wünsche per Post oder Fax an unseren Bezirksvorsitzenden Joachim Pflederer

Verschiedenes

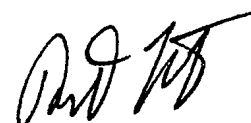
Der Etatplan 2004/2005 wurde (s. Berichtsheft) wurde einstimmig angenommen.

Günther Nowotny: Fachwartetagung Hallenradsport. Lehrgang Jugend war in Kissing, Ausschreibung war für Lautrach und so wurde dann auch so reserviert. Berichtsheft war schlecht lesbar und wird das nächste Mal in A4 veröffentlicht. Fachwartetagung Kunstrad ist nächstes Jahr wieder in Augsburg lt. Angelika Hafenmair. Werner Klaus, Vorstand Adler Buchloe bemerkt, dass die Anwesenheit sehr schlecht war und die zu Ehrenden zum Teil nicht einmal selbst da sind und auch kein Vereinsvertreter. Der nächste Bezirkstag sollte zentraler liegen. Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass der Bezirkstag 2005 in Buchloe am Samstag, 12.11.05 statt Herr Klaus schlägt weiterhin vor, dass sich der Bezirksvorsitzende öfters in den Vereinen blicken lässt. BV Pflederer schlägt daraufhin vor, dass die Ehrungen von Sportlern und Funktionären bei Versammlungen in der Vereinen stattfinden können. Herr Pauler findet es schade, dass so wenig den Weg nach Schrobenhausen gefunden haben. Herr Walther Uhl (RSC Ostallgäu) hätte gerne am Pfingstsonntag Einlagen im Radball und Kunstradfahren in einer Brauerreihalle. Joachim Pflederer bittet die entsprechenden Fachwarte, sich darum zu kümmern und die Vereine diesbezüglich anzusprechen Joachim Pflederer bedankt sich beim RV Wanderer für die Teilnahme am Wanderfahren, der Bericht wird in der nächsten Bezirksinfo veröffentlicht.

BV Pflederer schließt die Sitzung um 16:38 und wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Schrobenhausen, 20.11.2004

Gez.
Joachim Pflederer
Bezirksvorsitzender



Robert Häfele
Schriftführer

